

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buch- und Papierwarenhändlers Ernst Veyer zu Frankenstein ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin auf den 5. März 1914, vormittags 9 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht in Frankenstein, Zimmer Nr. 10, anberaumt. Der Vergleichsvorschlag ist auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Frankenstein, d. 9. Febr. 1914.

Königliches Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 39 vom 14./II. 1914.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Breslau, im Februar 1914.

P. P.

Mit Beginn des Jahres 1914 haben wir unsere Verlagstätigkeit wieder aufgenommen.

Zur Vermeidung von Irrtümern und unliebsamen Zeitverlusten bitten wir darauf zu achten, daß die Berliner Firma: Schlesiische Verlagsanstalt (vormals Schottlaender) G. m. b. H., Lüchowstraße 85a, an welche unser früherer Verlag übergegangen ist, mit unserer Aktiengesellschaft in Breslau nicht verwechselt werde.

Herr E. F. Steinacker, Leipzig verbleibt nach wie vor unser Kommissionsär.

Über unsere Neuerscheinungen (von denen wir auf Seite 1404/5 dieser Nummer einige der demnächst zur Versendung gelangenden anführen), werden wir Sie durch besondere Zirkulare und Inserate im Börsenblatt auf dem Tausenden erhalten und bitten um deren freundliche Beachtung.

Mit kollegialischer Hochachtung
Schles. Buchdruckerei, Kunst- und Verlagsanstalt
v. S. Schottlaender A.-G.

Bekanntmachung!

Für meine bisher unter der Fa. Max Weiß Nachf. betriebene Musikalienhandlung firmiere ich nunmehr:

E. Niehschmann

Musikalien und Instrumente

Berlin W. 30,

Lutherstraße 8.

Meine Kommission liegt in den bewährten Händen der Firma Carl Knobloch in Leipzig.

Curt Niehschmann

in Berlin W. 30.

Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Aus Fr. Frommanns Verlag (E. Hauff) in Stuttgart gingen in unseren Verlag über:*)

Arthur Pfungst †

Ein deutscher Buddhist.

(Oberpräsidialrat Theodor Schultze). Biographische Skizze. Zweite, vermehrte Auflage. Mit Bildnis. 1899. Preis M. —.75.

Aus der indischen Kulturwelt.

Gesammelte Aufsätze. 1904.

Preis broschiert M. 2.60, gebunden M. 3.40.

Wir bitten Bestellungen künftighin an uns zu richten.

Frankfurt a/M., 12. Febr. 1914.

Neuer Frankfurter Verlag

G. m. b. H.

*) Wird bestätigt: Fr. Frommanns Verlag (E. Hauff).

P. P.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel hierdurch die ergebene Nachricht, daß ich unterm 7. Februar d. J. die Firma Felix Wuttig ohne Außenstände und Verbindlichkeiten erworben habe. Ich werde sie unter der Firma

F. Wuttig's Nachf.

Ludwig Göllner, Buchhdlg., in Münsterberg/Schles., Am Burgtor

in solider Weise fortführen.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig hatte die Freundlichkeit, für mich die Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Münsterberg, den 15. Februar 1914.

Ludwig Göllner
früher in Halle/Saale
i/Fa. F. Wuttig's Nachf.,
Buchhandlung.

Bolgast, Februar 1914.

Hierdurch teile ich ergebenst mit, daß ich am 1. Mai 1914 im Seebad Binz eine Sommerbuchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, wie sie bereits in Zinnowitz besteht, eröffne.

Ich werde hauptsächlich „Schöne Literatur“ und „Jugendchriften“ führen und erbitte direkte Angebote.

Abrechnung erfolgt am 1. Oktbr.

Hochachtungsvoll

Paul Christiansen
i/Fa. Franz Cleppen.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen andauernder Krankheit des Besitzers im Rheinland in bekannter Bäderstadt eine 40 Jahre alte Buch-, Kunst- und Landkartenhand-

lung mit moderner Geschäftseinrichtung in bester Geschäftslage. Die Tendenz des Geschäftes ist wissenschaftlicher Richtung und setzt sich die Kundschaft aus den besten Kreisen zusammen (Offiziere, Beamte und Angehörige der Industrie). Gute Verbindungen mit großen Bibliotheken. Reingewinn 8000 M., Kaufpreis 38 000 M.
Stuttgart, Königsstr. 38.
Hermann Wildt.

für Herrn mit reichlichen Mitteln bietet sich wegen Zurrubensetzens des Besitzers Gelegenheit, ein seit 40 Jahren bestehendes angesehenes, gut eingeführtes

Sortiment

mit hohem Reingewinn zu erwerben. Sehr große Kontinuationen. Gute Verbindungen mit öffentlichen und privaten Anstalten. Umlatz, der stetig steigt, im letzten Jahre über 100 000 M. Das Objekt eignet sich auch für zwei Herren. Näheres an Bewerber, die Aufschluß über ihre Verhältnisse geben können, unter H. E. 45.

Leipzig. f. Volckmar.

Die Werke eines bekannten jüngeren Schriftstellers sollen für 15000 M. verkauft werden. Näh. Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Verkauf: Sortiment

Solide Firma mit treuer Kundschaft (viel Beamte) in Großstadt Norddeutschlands. Umsatz 37 000 M., Reingewinn 4000 M., gute Außenstände und Lager 11 000 M. Preis 18 000 M. bar. Tüchtiger Gehilfe, seit 10 Jahren im Geschäft, bleibt tätig.

Berlin-Friedenau Carl Büchle

Kaufgesuche.

Ankauf: Buchverlag

Firmen jeder Richtung suche ich, gute Rente vorausgesetzt, unter Anzahlung bis zu mehreren hunderttausend Mark zu kaufen.

Berlin-Friedenau Carl Büchle

Mittlerer literarischer Verlag von gutem Ansehen (Verlagsrichtung Inselverlag — Müller — Diederichs), nach Leipzig verlegbar, gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote unter R. V. Nr. 753 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberangebote.

Junger Gehilfe, dem zurzeit 10- bis 15 000 Mark zur Verfügung stehen, sucht z. 1. Oktober l. J. in ein mittleres Sortiment in schöngelegener Gegend als Gehilfe einzutreten, das er nach einiger Zeit käuflich erwerben kann.

Angebote unter Nr. 679 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Teilh.: Kunstsortiment in ausl. Großstadt

Sprachkundiger, im Verlehr mit internationaler Kundschaft gewandter, künstlerisch feingebildeter Herr, auch im Kunstantiquariat und Bilderhandel durchaus versiert, findet in erstklassigem Geschäft Aufnahme zur Stütze des Besitzers mit Anwartschaft auf späteren Erwerb der Firma. Borerst sind nur geringe Mittel nötig, doch müssen ca. 300 000 M. in einigen Jahren verfügbar sein. Besitzer sucht Geschäftsnachfolger, da kinderlos. Gewinn etwa 35 000 M. im Jahr wertvolles Lager.

Berlin-Friedenau Carl Büchle